

lädt ein - in Zusammenarbeit mit dem

**Eberswalder Informations-Centrum Holz und Erneuerbare Energien
E.I.C.H.E. e.V.**

**zur Fahrradtour am Samstag, 08. Juni 2013
zu nachhaltigen und regenerativen Zielen
„Rund um Eberswalde“**

Bei unserer neunten Frühjahrstour wollen wir diesmal den Barnim im Norden von Berlin erkunden. Unser erstes Ziel wird die große Freiflächen-Solaranlage in Finow sein. Weiter geht es zum neueröffneten Hermann-Scheer-Haus und zum Paul-Wunderlich-Haus in Eberswalde. Und natürlich gibt es wieder schöne Fahrradwege durch die Natur - von Biesenthal über Finow nach Eberswalde.

Programmablauf

9.44 Uhr	Abfahrt Bahnhof Lichtenberg Fahrt mit dem RB 60 der ODEG nach Biesenthal. Alternativ Zustieg am Bahnhof Bernau um 10.04 Uhr
10.12 Uhr	Ankunft Biesenthal
10.20 Uhr	Zwischenstop beim Lobetaler Bio-Milchladen
10.30 Uhr	10 km Fahrt durch den Finower Forst
11.30 Uhr	Freiflächen-Photovoltaikanlage Flugplatz Finow II Auf dem Flugplatzgelände Finow, in unmittelbarer Nähe zur Piste, entstand unter dem Generalunternehmer Solarhybrid AG bis Ende 2011 Europas größtes Photovoltaik-Kraftwerk. Es bedeckt eine Fläche von rund 315 Hektar, kostete 178 Mio € und hat eine Leistung von insgesamt 84,7 MW. Besichtigung vom Tower aus, Überflug möglich (25,- €, Anmeldung!), Frühstückspause
13.00 Uhr	Weiterfahrt nach Eberswalde
13.30 Uhr	Hermann-Scheer-Haus - Zentrum für Erneuerbare Energien Eberswalde Besichtigung und Führung durch das neueröffnete Gebäude Das Nullemissions-Gebäude ist als Informations- und Beratungszentrum mit Technikausstellung und interaktiver Ausstellung konzipiert. Mit seiner Form, die an einen sich in der Sonne öffnenden Kiefernzapfen erinnert, und den schuppenartig angeordneten hochgedämmten Wandelementen, entspricht das Gebäude höchsten ästhetischen und energetischen Ansprüchen. Die Fassadenlösung aus 800 Quadratmeter thermisch behandeltem Eichenholz aus der Region ist ein Beispiel für nachhaltigen und langlebigen Holzbau im Außenbereich. Führung: Jens Lemme. Mittagspause mit Eintopf
15.30 Uhr	Weiterfahrt zum Paul-Wunderlich-Haus Das Paul-Wunderlich-Haus ist das Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum von Eberswalde. Es beherbergt eine der weltweit größten Ausstellungen des Malers, Zeichners, Bildhauers und Grafikers Paul Wunderlich. Das so genannte Nullemissionshaus nutzt Erdwärme, besitzt eine Vakuumdämmung und bezieht die Begrünung des Innenhofes in das Lüftungskonzept ein. Eine interne Wetterstation misst Temperatur, Niederschlag und Windverhältnisse und sendet die entsprechenden Befehle an die Haustechnik. In Hitzeperioden öffnen sich Nachts automatisch einige Fenster und sorgen für Abkühlung.
16.35 Uhr	Rückfahrt nach Berlin vom Bahnhof Eberswalde

Ein Rückblick unserer Touren:

- 30.04.2005: von Zehlendorf nach Kleinmachnow, zus. mit der Agendagruppe Teltow
- 29.04.2006: Energetische Ziele rund um Teltow, zus. mit der Agendagruppe Teltow
- 28.04.2007: Workshop „Bürgersolaranlagen“ in Vichel, Ruppiner Land
- 26.04.2008: Stadt Brandenburg von der Wiege der Mark zur Hochtechnologie, mit der 1. Bürgersolar Brandenburg GbR
- 16.05.2009: Fahrradtour rund um Neuenhagen mit dem Solarverein Neuenhagen e.V.
- 08.05.2010: Fahrradtour ins Ruppiner Land zu der 9. Bürgersolaranlage und Fahrt durch das Rhinluch
- 11.05.2011: „Energieautarkes Feldheim“
- 12.05.2012: Rund um die Berliner Wuhlheide

Bitte anmelden!!

info@solarverein-berlin.de, Tel. 030/82097236